

Ein Jahr Ampel-Koalition

Ein Jahr Ampel-Koalition hat Deutschland zurückgeworfen. Die Zeitenwende-Rede von Bundeskanzler Olaf Scholz mit dem 100-Milliarden-Paket für die Bundeswehr war ein Lichtblick. Aber dieser Lichtblick ist leider erloschen. Scholz hat sich seitdem vom Zeitenwender zum Zeitenverschwender entwickelt. Die Bundesregierung aus SPD, Grünen und FDP ist nicht verantwortlich für die Krisen auf der Welt. Aber sie ist verantwortlich für das falsche Krisenmanagement seit vielen Monaten. Statt alle Potenziale für eine sichere Energieversorgung zu nutzen, schließt die Ampel zur Verfügung stehende Energieträger aus. Statt die Inflation aktiv zu bekämpfen, befeuert sie sie zusätzlich mit Schulden. Statt die Steuern für Bürger und Betriebe zu senken, verdient sie an den steigenden Preisen. Statt entschlossener Hilfe für die Ukraine, hadert sie bei der Lieferung von Waffen. Statt die großen Herausforderungen geschlossen anzugehen, befindet sich die Regierung im Dauer-Streit.

Wir als CSU im Bundestag stehen als starke politische Kraft der gesellschaftlichen Mitte für das Kontrastprogramm zur links-gelben Ampel. Wir sind bereit – mit Mut zur Entscheidung und Kraft für einen klaren Kurs raus aus der Krise.

Nach zwölf Monaten links-gelb steht Deutschland schlechter da als vorher. Das drückt sich auch in Zahlen aus. Hier die Ampel-Bilanz in roten Zahlen von Inflation bis Schulden, von Migration bis Export – im Vergleich zu unionsgeführten Bundesregierungen.

Rekordbelastung durch Rekordinflation – Geld wird immer weniger wert

Die unionsgeführten Bundesregierungen haben die Kaufkraft stabil gehalten. Unter der Ampel erleben wir Rekordinflation – die höchste seit 1951. Anstatt die Ursachen zu bekämpfen, kurbelt die Regierung die Nachfrage mit Staatsgeld weiter an. Folge: Die Inflation steigt noch höher. Das Geld wird immer weniger wert!

ZAHLEN: 5,2% (2021) vs. 10% (2022)
(bzw. 2,8% vs. 5,2% - Kerninflation, ohne Lebensmittel/Energie)

Rekordschulden mit Rekordzinsen – Tilgung kostet Deutschland Milliarden

Die unionsgeführten Bundesregierungen haben mehrere Haushalte ohne Neuverschuldung vorgelegt und Schulden deutlich reduziert. Die Ampel macht nun neue Rekordschulden. Dadurch sind die Kosten für den Schuldendienst explodiert. Nur ein Jahr im Amt, muss Finanzminister Lindner zwölf Mal so viel für Kredite zahlen wie 2021. Aber anstatt zu sparen, stürzt sich die Ampel Hals über Kopf in neue Schuldenberge.

ZAHLEN: 3,5 Mrd. Euro (Ist 2021) vs. 42,6 Mrd. Euro
(Haushalt 2023; 1.217% höhere Schuldzinsen)

Es droht eine neue Flüchtlingswelle – Deutlich mehr Asylanträge als 2021

Die unionsgeführten Bundesregierungen standen für Humanität und Ordnung bei der Migration. Unter der Ampel steigt die Zahl der Flüchtlinge in Deutschland wieder deutlich an. Bis Oktober 2022 verzeichnete das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge rund 40 Prozent mehr Asyl-Erstanträge als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Statt die Migration zu begrenzen und den Schutz der EU-Außengrenzen mit den europäischen Partnern zu verstärken, schafft die Ampel neue Pull-Effekte.

ZAHLEN: 132.666 (Jan.-Nov. 2021) vs. 189.998 Asyl-Erstanträge im Zeitraum Jan.-Nov. 2022 (+43 Prozent Steigerung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum)

Abstieg des Exportweltmeisters – Deutschland immer weniger wettbewerbsfähig

Die unionsgeführten Bundesregierungen haben Deutschland beim Export an der Spitze gehalten. Deutschland war Exportweltmeister. Das hat sich unter links-gelb geändert: Der Exportüberschuss – die Kennzahl für Wettbewerbsfähigkeit schlechthin – wurde innerhalb eines Jahres fast halbiert. Aufgrund der teuren Energie wandert Deutschlands Handelsbilanz immer mehr in Richtung Defizit. Und die Ampel? Kein klares Konzept, um diese fatale Entwicklung aufzuhalten.

ZAHLEN: 175,3 Mrd. Euro (2021) vs. 94,9 Mrd. Euro (2022) (-45,9 % Exportüberschuss)

**Teurer Strom, unsichere Versorgung –
Entlastungen? Zu wenig, zu spät.**

Die unionsgeführten Bundesregierungen haben die Energiepreise in Deutschland stabil gehalten. Unter der Ampel sind die Energiepreise auf Rekordniveau! Statt Bürger und Wirtschaft unkompliziert und schnell zu entlasten, verschärft die Ampel die Stromkrise: Sie riskiert lieber regionale Blackouts, anstatt die Kernkraftwerke bis Ende 2024 laufen zu lassen. Mit dem Gasumlagen-Wirrwarr und der viel zu späten und geringen Entlastung bei den Gas- und Strompreisen zerrt die Ampel an den Nerven und am Geldbeutel der Bürger.

**ZAHLEN: 0,34€/kWh vs. 0,40/kWh (30.11.21/22, lt. NDR/Verivox)
ODER 93,80€/Monat (2021) vs. 108,77€/Monat (2022)
(+16%, durchschnittlich je Stromrechnung eines 3-Personen-
Haushaltes in Deutschland, lt. BDEW, Statista)**

DAS ENERGIE-CHAOS DER AMPEL

- **Gefährdung der Versorgungssicherheit statt niedriger Energiepreise.** Mit der Gasumlage wollte die Ampel den Gaspreis verteuern, statt ihn zu senken. Jetzt kommt die Bremse für Bürger und Unternehmen zu spät und ist voller Lücken. Die Bremse wird erst ab Frühling greifen und für den Winter nur rückwirkend gelten. Welche Entlastungen es für Pellets und Heizöl geben soll, ist weiterhin völlig offen. Gleichzeitig gefährdet die Ampel die Versorgungssicherheit in Deutschland. Im März hat Minister Habeck mit der Umweltministerin ein Gefälligkeitsgutachten zur Laufzeitverlängerung verfasst. Im September hat Habeck beim Stresstest zur Versorgungssicherheit die Experten ignoriert und zuletzt will Kanzler Scholz mit der Mini-AKW-Wende die letzten drei AKW trotz ungeklärter Energie-Krise im April 2023 abschalten. Wer so fahrlässig handelt, spielt Blackout-Bingo auf Kosten unseres Landes.
- **Wir begegnen der Energiekrise mit Tatkraft und Mut zur Entscheidung.** Wir müssen das Energieangebot erweitern und nicht verknappen. Daher ist es der falsche Weg, die drei noch laufenden Kernkraftwerke in einer noch andauernden Krise abzuschalten. Deshalb haben wir gefordert, die drei verbliebenen Kernkraftwerke bis mindestens 31.12.2024 weiterlaufen zu lassen. Bei der Erzeugung und dem Ausbau von Erneuerbaren Energien wollen wir einen Turbo einlegen. Bayern ist bereits der größte Stromerzeuger von Erneuerbaren Energien. Bei Solar, Biomasse und Geothermie ist Bayern Spitze in Deutschland und bei der Windkraft liegen wir deutlich vor der grün geführten Landesregierung Baden-Württemberg. Um den Strompreis wirksam zu reduzieren,

wollen wir das kriegsbedingt teure Gas aus der Strompreisbildung herauslösen.

DIE WIRTSCHAFTS-LUSTLOSIGKEIT DER AMPEL

- **Neue Belastungen statt Entlastungen für Mittelstand und Handwerk.** Statt Mittelstand und Handwerk schnell und entschlossen zu entlasten, überbietet sich die Ampel mit neuen Belastungsideen. Seien es neue Vorstöße zur Vermögenssteuer von SPD-Vorsitzender Esken, die Erhöhungen der Erbschaft- und Schenkungsteuer, die auch viele Familienbetriebe im Mark trifft oder neue Vorschriften durch das geplante Lieferkettengesetz der EU. Die Ampel hat immer neue Ideen, um dem Rückgrat unserer Wirtschaft stetig neue Steine vor die Füße zu werfen.
- **Wir wollen die Unternehmen entlasten.** Deshalb haben wir die Abschaffung der Gasumlage gefordert und durchgesetzt. Wir sind für eine klare Absage an Steuererhöhungen und weiteren Belastungen. Wir kämpfen für unbürokratische Hilfen für Handwerk und Mittelstand und wollen die Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands mittels Industriestrompreis erhalten. Auch wollen wir Anreize für Investitionen mit Turbo-Abschreibungen ab 2023 und Impulse für neues Wachstum mit einer mutigen Unternehmenssteuerreform.

DIE AMPEL-SCHULDENBERGE

- **Immer neue Ampel-Schuldenberge.** Die Ampel hat in ihrem ersten Jahr einen Rekordschuldenberg von 545 Milliarden Euro angehäuft. Damit hat die Ampel mehr Schulden gemacht als alle Bundesregierungen von 1949-1990 zusammen. Durch diesen Schuldenberg wird die Zinslast zu echtem Sprengstoff für den Bundeshaushalt: Während 2021 die Zinsausgaben noch bei 3,5 Milliarden Euro lagen, werden ab sofort rund 42 Milliarden Euro im Jahr für den Schuldendienst benötigt. Diese Vervielfachung der Zins-Belastung wirkt wie ein Brandbeschleuniger für die Ampel-Schuldenpolitik und stellt eine erhebliche finanzielle Gefahr für die Zukunft dar.
- **Wir wollen die Bürger entlasten und Deutschlands solide Finanzen bewahren.** Die hohe Inflation plündert die Geldbeutel der Bürger und belastet unser Land. Wir setzen uns ein für einen Schutzschirm gegen die Teuerspirale. Wir wollen verhindern, dass die kalte Progression zur versteckten Steuererhöhung für die Bürger wird. Gleichzeitig halten wir fest am Ziel solider Finanzen. Wir stehen zur Einhaltung der Schuldenbremse, um kommenden Generationen eine Zukunft ohne Altlasten zu ermöglichen. Unser Leitbild bleibt: Chancen statt Schulden.

DIE VERTEIDIGUNGSSCHWÄCHE DER AMPEL

- **Vom Zeitenwender zum Zeitenverschwender.** Während die Ukraine mutig gegen die völkerrechtswidrige Invasion Russlands kämpft, zauderte und zögerte die

Ampel. Statt Waffen zu liefern, wollte die Verteidigungsministerin mit der Lieferung von 5.000 Helmen ein „starkes Signal“ senden. Auch hat der Kanzler am 27. Februar versprochen, künftig mehr als 2 Prozent des Bruttoinlandsprodukts in unsere Verteidigung zu investieren. Doch statt die Verteidigungsfähigkeiten der NATO zu stärken, entpuppten sich die Worte des Kanzlers als heiße Luft. Mit dem Regierungsentwurf zum Bundeshaushalt 2023 sank der Verteidigungshaushalt sogar erstmals seit Jahren um 300 Millionen Euro.

- **Wir treten ein für Deutschlands Sicherheit und unterstützen unsere Partner.** Russlands Überfall auf die Ukraine ist ein Angriff auf ganz Europa und seine demokratische Friedensordnung. Wir reagieren auf diese Bedrohung und haben das Sondervermögen Bundeswehr gemeinsam mit der Ampel-Koalition umgesetzt. Nur durch die beharrliche Verhandlungsführung der CSU im Bundestag ist es gelungen, dass das Sondervermögen uneingeschränkt der Bundeswehr zugutekommt und dass die Erreichung des 2-Prozent-Ziels gesetzlich festgeschrieben ist. Parallel unterstützen wir den Kampf der Ukraine gegen Putins Kriegsmaschinerie und fordern die Lieferung schwerer Waffen sowie von Kampf- und Schützenpanzern an die Ukraine. Um darüber hinaus die Zusagen gegenüber unseren Verbündeten einzuhalten, treten wir für die Erfüllung des 2-Prozentziels der NATO ein.

DER SOZIALE AMPEL-IRRWEG

- **Bürgergeld als Einstieg ins bedingungslose Grundeinkommen.** Mit ihrem ursprünglichen Plan für ein sogenanntes Bürgergeld wollte die Ampel das Prinzip „Fordern und Fördern“ abschaffen und mit einem Systemwechsel in der Arbeitsmarktpolitik den Weg hin zu einem bedingungslosen Grundeinkommen ebnen. Die Ampel-Pläne sahen u.a. vor, Antragsteller bei Pflichtverletzungen durch eine sechsmonatige Vertrauenszeit weitestgehend vor Sanktionen und Kürzungen zu bewahren. Außerdem plante die Ampel eine Karenzzeit von zwei Jahren, in der ein vorhandenes Vermögen bis zur Höhe von 150.000 Euro bei einer vierköpfigen Familie unberücksichtigt bleiben sollte. Diese Änderungen hätten das bisherige Prinzip Fordern und Fördern abgeschafft und die damit erzielten Erfolge am Arbeitsmarkt mitten in einer akuten Wirtschaftskrise rückgängig gemacht.
- **Wir haben beim Hartz-IV-Update schwere Webfehler beseitigt und einen Systemwechsel hin zu einem bedingungslosen Grundeinkommen verhindert.** Unsere Linie ist damit klar: Wir stehen für Respekt vor Leistung. Die soziale Gerechtigkeit in unserer Gesellschaft bedarf Respekt vor der Leistung derjenigen, die mit Ihrer Arbeit den Sozialstaat tragen und die aus der Arbeitslosigkeit wieder in Arbeit finden. Das Prinzip Fördern und Fordern zu erhalten, war auch eine klare Erwartungshaltung in der Bevölkerung. Gleichzeitig haben wir uns für die Erhöhung der Regelsätze eingesetzt, denn sie ist gerade wegen der Preissteigerungen notwendig und muss zum 1. Januar 2023 in Kraft treten.

DAS MIGRATIONS-DESASTER DER AMPEL

- **Die Ampelkoalition missachtet Steuerung, Ordnung und Begrenzung der irregulären Migration durch dreifaches Absenken von Regeln.** Geringere Anforderungen, nach Deutschland zu kommen, durch Abkehr vom Prinzip der Qualifizierung. Geringere Anforderungen in Deutschland zu bleiben, durch Umwandlung von Duldung eigentlich Ausreisepflichtiger – wie Identitätstäuscher und Mitwirkungsverweigerer – in Aufenthaltsrecht. Geringere Anforderungen, Deutscher zu werden, durch Staatsbürgerschaft auf die Schnelle. Die Ampel setzt neue Anreize für illegale Migration nach Deutschland und Europa und isoliert uns von unseren europäischen Partnern.
- **Wir helfen Kriegsflüchtlingen und stehen für Humanität und Ordnung in der Migrationspolitik.** Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine hat Millionen Menschen zur Flucht aus ihrer Heimat gezwungen. Diesen Menschen, darunter vielen Frauen und Kindern, gilt unsere uneingeschränkte Solidarität. Deshalb haben wir uns dafür eingesetzt, den Menschen aus dem Kriegsgebiet mit Unterstützung, Unterkunft und Betreuung zu helfen. Zeitgleich darf es aber nicht dazu kommen, dass im Schatten des Krieges der Druck auf andere Migrationsrouten unbeobachtet zunimmt. Wir sind für das Asylrecht, aber dazu gehören auch Rückführungen, wenn kein Asylgrund vorliegt. Deshalb treten wir unverändert für Humanität und Ordnung in der Migrationspolitik ein und fordern die Reform des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems und einen verbindlichen Verteilmechanismus. Für uns bleibt klar: Das Jahr 2015 darf sich nicht wiederholen.

DER GESELLSCHAFTSUMBAU DER AMPEL

- **Die Ampelkoalition will Deutschland umerziehen.** Bei der Cannabis-Legalisierung schlägt die Ampel einen gefährlichen Weg ein. Die in einem Eckpunktepapier beschlossenen Regeln sehen u.a. vor, Kauf und Besitz von 20-30 Gramm Cannabis pro Person für Volljährige straffrei zu ermöglichen. Dabei handelt die Ampel gegen die eindringlichen Warnungen von Ärzten vor den Folgen dieser Schritte besonders für Kinder und Jugendliche. Auch von einem drohenden Bruch des EU-Rechts lässt sich Gesundheitsminister Lauterbach bisher nicht stoppen und wirbt stattdessen mit dem Scheinargument, die Änderung bekämpfe den Schwarzmarkt weiter für die Ampel-Pläne. Auch die Streichung des Paragraphen 219a StGB oder die Geschlechtsänderung per einfacher Erklärung sind Bestandteil des Gesellschaftsumbaus der Ampel.
- **Wir treten ein für eine starke Gesellschaft mit christlichen Werten.** Unsere Gesellschaft ist mit vielen Herausforderungen konfrontiert und ihr Zusammenhalt steht unter Druck. Gerade deswegen stehen wir für den Erhalt unserer Werte und stellen uns gegen jede Form von politischem Extremismus und Antisemitismus und verteidigen unsere wehrhafte Demokratie. Unsere Gesellschaft hält Debatten zu ethischen Fragen wie Schwangerschaftsabbruch und dem Schutz ungeborenen Lebens aus. Wir erwarten aber, dass diese respektvoll und mit der gebotenen Ernsthaftigkeit geführt werden. Wir waren dafür, das Verbot von Werbung für den Abbruch der Schwangerschaft gemäß § 219a StGB grundsätzlich zu erhalten und lehnen es ab, diese Frage zu

banalisieren und das Leben des ungeborenen Kindes dabei annähernd auszublenden.